

Wiesbaden, 7. März 2022

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Fachkräfte, liebe Eltern,

seit zwei Jahren beeinflussen das Coronavirus und die zu seiner Eindämmung erforderlichen Maßnahmen unseren Alltag. Kinder, ihre Familien und die Fachkräfte in der Kindertagesbetreuung spüren die Einschränkungen ganz besonders.

Die zum Infektionsschutz notwendige Betreuung in konstanten Gruppen in den vergangenen Monaten hat das Ansteckungsrisiko in Kitas gesenkt. Zugleich hat sie viele Kinder und Familien vor zusätzliche Herausforderungen gestellt. Auch für die Beschäftigten in der Kindertagesbetreuung war die Arbeit in diesem eingeschränkten Rahmen belastend, hinzu kamen für alle Beteiligten Erkrankungen und Quarantänemaßnahmen. Daher danken wir Ihnen, den Familien und den Fachkräften in der Kindertagesbetreuung, erneut ausdrücklich, dass Sie diese Herausforderung angenommen und so dazu beigetragen haben, die Ausbreitung der Omikron-Variante des Coronavirus einzudämmen.

Mit der stabilen Lage in den Kliniken und den tendenziell sinkenden Infektionszahlen ist es nun wieder möglich, die virusbedingten Beschränkungen in vielen Bereichen des täglichen Lebens behutsam zu lockern. Ab heute, 7. März 2022, kann der Übergang zum Normalbetrieb in den Kindertageseinrichtungen beginnen. Sie können den Betrieb in offenen und teiloffenen Konzepten schrittweise wiederaufnehmen.

In vielen Einrichtungen wurde sehr lange in konstanten Gruppen gearbeitet, manche Kinder sind mit offeneren Konzepten noch gar nicht vertraut. Deshalb und weil auch Fachkräfte weiterhin von Erkrankungen und Quarantänen betroffen sind, benötigen die Kitas Zeit, um den Übergang zu offenen und teiloffenen Konzepten organisatorisch und pädagogisch sinnvoll zu gestalten. Wir gehen daher davon aus, dass der Übergang in den Normalbetrieb bis zum 2. April abgeschlossen ist.

Familien, Beschäftigte und Träger haben so eine verlässliche Perspektive und ausreichend Zeit, sich auf den Normalbetrieb einzurichten.

Liebe Eltern, liebe Fachkräfte, bitte gestalten Sie diesen Übergang gemeinsam und mit gegenseitigem Verständnis für die Herausforderungen auf beiden Seiten. Auf diese Weise können gemeinsam Lösungen gefunden werden, die den jeweiligen Verhältnissen Ihrer Kita gerecht werden. So schaffen Sie gute Rahmenbedingungen für Ihre bzw. die Ihnen anvertrauten Kinder.

Die Betreuung in Kindertageseinrichtungen und der Kindertagespflege erfolgt weiterhin nach Maßgabe unseres Hygienekonzepts, das entsprechend angepasst auf der Homepage des Ministeriums für Soziales und Integration ([Kinderbetreuung | soziales.hessen.de](https://www.kinderbetreuung-soziales.hessen.de)) veröffentlicht wird. Über Anpassungen, die sich aus möglichen bundesgesetzlichen Änderungen ab dem 20. März ergeben, werden wir Sie unterrichten, sobald uns diese bekannt sind.

Liebe Eltern, liebe Fachkräfte in der Kindertagesbetreuung, wir wissen, dass die Herausforderungen, denen sich alle Beteiligten in der Kindertagesbetreuung in den vergangenen Monaten gestellt haben, noch nicht überwunden sind. Trotzdem freuen wir uns, dass Familien in Hessen mit der Rückkehr zum Normalbetrieb bei der Vereinbarkeit von Familie und Beruf wieder mehr Unterstützung erfahren und das Recht auf frühkindliche Bildung und die Chancengerechtigkeit umfassend gewährleistet wird.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien weiterhin alles Gute!

Mit freundlichen Grüßen



Kai Klose